



Kolping

daheim



Die neuen Mitglieder mit Präses Pfr. Kienberger (links) und der Vorsitzenden Irmi Heindl (rechts).

Die Vorsitzende bittet zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.

KOLPINGGEDENKTAG NACH CORONA

Die Kolpingsfamilie hat sich nach den Jahren der Beschränkungen wieder im gewohnten Umfeld zum Kolpinggedenktag getroffen. Die zu bewältigenden Krisen hatte Präses Pfr. Matthias Kienberger bei der Predigt im Festgottesdienst in den Blick genommen. Magnus Gaul und der Kirchenchor hatte die Messe würdevoll musikalisch umrahmt.

Die Zeitenwende mit den Herausforderungen und der Verantwortung jedes Einzelnen betonte die Vorsitzende Irmi Heindl in ihrer Ansprache zum Festakt im Pfarrsaal. „Mut tut gut“ ist ein Kolpingzitat, an das man sich immer erinnern sollte.

Mut macht auch die Entwicklung der Kolpingsfamilie. Neun neue Mitglieder konnten an diesem Abend aufgenommen werden, davon fünf Kinder. Begrüßt wurden: Petra, Robert, Ludwig und Antonia Ettl sowie Gabi, Laura, Emilia und Valentina Furthmeier.

Edith Stierstorfer hatte sich für den Abend entschuldigt. Der Mitgliederbestand pendelt bei 300 Mitgliedern.

Liebe Kolpingsfamilie!

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden der Kolpingsfamilie Alteglofsheim ein glückliches, gesundes und friedvolles Neues Jahr.



Vor allem der Friede ist für das Zusammenleben in der Gesellschaft so wichtig. Der Krieg in der Ukraine und damit nahe vor unserer Haustür führt uns das deutlich vor Augen. In dieser aufgewühlten Welt erhält das Handeln nach den Prinzipien Adolph Kolpings immer größere Bedeutung.

Im November hat die Bundesversammlung dahingehend ein weiter entwickeltes Leitbild verabschiedet. „Wir stellen uns als katholischer Sozialverband den sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Herausforderungen der Gegenwart und fördern entsprechendes Bewusstsein und Handeln. Unser besonderes Augenmerk gilt den benachteiligten und hilfeschuchenden Menschen, die unserer Unterstützung bedürfen.“ Dies ist einer von vielen Leitsätzen, die es mit Leben zu füllen gilt.

„Es bedarf nur des Anstoßes, der Aufmunterung, des einmal rüstig voranschreitenden Beispiels, um Genossen zum guten Werke zu finden“. Diesen Appell hat uns Adolph Kolping hinterlassen. Betrachten wir das aktualisierte Leitbild als solch einen Anstoß.

Treu Kolping,
eure

Hildegard Heindl
Vorsitzende



Musikalische Gestaltung der Feier durch Matthias Fäth.

Besonderen Dank der Kolpingsfamilie drückte die Vorsitzende dem langjährigen Leiter des Waldlehrpfad-Teams, Walter Hollmayer, aus. Er hat im Wald- und Naturlehrpfad die Nachbildung einer Stocktafel geschaffen, die am Arber steht. Nicht nur die handwerkliche Gestaltung beeindruckt. Die außergewöhnliche Buchstabiervariante des Wortes **WALD** vermittelt auch eine nachdenkliche Botschaft: „**Wir Alle Leben Davon**“.



Dank an Walter Hollmayer für sein besonderes Engagement im Wald- und Kulturlehrpfad. Fotos: Richard Heindl

NEUE VEREINSKLEIDUNG

Seit kurzem gibt es neue Krawatten und Schals zu kaufen.

Diese sind zu einem Kostenanteil von je 12,- € bei Hildegard Heindl erhältlich: 0 93 45 | 15 19.



WICHEL WERKELTEN IN DER WERKSTATT

Die Kolpingsfamilie bietet als Beitrag zum Alteglöfsheimer Adventmarkt traditionell die Wichtelwerkstatt an.

Man ist schon daran gewöhnt, dass die Werkstatt gerne von Kindern besucht wird. Beim letzten Adventmarkt war der Ansturm aber nochmal besonders stark. Viel Material war von Andrea Eberl und Sonja Reisinger und ihrem Helfer-Team für phantasievolle Kreationen vorbereitet worden.



Andrea Eberl und Sonja Reisinger sind auf den Ansturm vorbereitet.

Mit Unterstützung von vielen fleißigen Händen konnten die Kleinen stolz die Ergebnisse der Arbeit mit nach Hause nehmen. Auch den Eltern bereitet das Basteln sichtlich Freude.



Ein Wichtel mit gebasteltem Wichtel.
Fotos: Irmi Heindl

ADVENTSFENSTER

Seit einigen Jahren strahlt das ehemalige Klösterl im Advent eine besondere Stimmung aus. Die vier Fenster zum Kirchplatz werden nach und nach an den Adventwochenenden mit einem vorweihnachtlichen Motiv hinterlegt und stimmungsvoll beleuchtet.

Viele Funktionen hatte das historische Gebäude von 1701 in seiner langen Geschichte bereits inne. Von Schulhaus, Lehrer- und Mesnerwohnung, Mietshaus, Kindergarten bis hin zum Wohnhaus und Konvent der Schwestern vom Orden „Arme Schulschwestern von Unserer Lieben Frau“. Die Familien Menacher, Oberleitner, Senn und Werkmann gestalteten die Fenster als Aktion der Kolpingsfamilie in diesem Advent unter dem Motto FRIEDEN. Diesen braucht die Welt jetzt mehr denn je.



Stimmungsvolle Beleuchtung in den Abendstunden.



Mitglieder der Familien Werkmann, Menacher und Oberleitner (von links). Fotos: Irmi Heindl

TERMINE

Die Terminankündigungen sind vorläufig!
 In Abhängigkeit vom Verlauf der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Beschränkungen können endgültige Termine immer nur kurzfristig festgelegt werden.
 Wir informieren online, über die Zeitungen, sowie durch Aushang.

FAMILIENRAD-FAHREN DIENSTAGS Mai - September

18:00 bzw. 19:00 Uhr

Aktuelle Informationen jeweils über WhatsApp-Gruppe oder per E-Mail:
 helmut.schwarzbeck@t-online.de

Bitte nachfragen!

Helmut Schwarzbeck | 0175 - 640 87 98

MITTWOCHS-WANDERUNGEN

Die Wanderungen finden vierzehntägig statt. Kurzfristige Änderungen sind nicht ausgeschlossen. Aktuelle Informationen jeweils über WhatsApp-Gruppe.

Bitte nachfragen!

Sepp Meilinger | 0163 - 171 51 58

**Nächste
 Kleider- und Papiersammlung:
 22. April 2023**

JANUAR 2023

06 DREIKÖNIGSWANDERUNG FR

13:30 Uhr Kirchplatz

Rundgang durch Alteglofsheim mit Erklärungen zu den Kapellen durch Richard Heindl. Anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.

Irmi Heindl | 09453 - 99 62 00

15 NEUJAHRSGOTTESDIENST DES SO BEZIRKSVERBANDES *mit Banner*

17:00 Uhr Alte Kapelle Regensburg

Irmi Heindl | 09453 - 99 62 00

18 MITTWOCHSWANDERUNG MI

10:00 Uhr Kirchplatz

Ignaz Eichinger | 09453 - 18 40

25 AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDERVER- MI SAMMLUNG

19:00 Uhr Pfarrsaal

Beitragsstruktur und Satzungsänderung

Irmi Heindl | 09453 - 99 62 00

FEBRUAR 2023

01 MITTWOCHSWANDERUNG MI

10:00 Uhr Kirchplatz

Ignaz Eichinger | 09453 - 18 40

03 KOLPINGFASCHING FR

19:00 Uhr Pfarrsaal

Sonja Reisinger | 09453 - 94 44

15 MITTWOCHSWANDERUNG MI

10:00 Uhr Kirchplatz

Ignaz Eichinger | 09453 - 18 40

26 EINKEHR- UND BESINNUNGSTAG DES SO BEZIRKSVERBANDES

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Michael
in Neutraubling

Anschließend Veranstaltung im
Pfarrsaal der KF Neutraubling mit Referent
Präses Michael Alkofer. Zum Abschluss
gemeinsames Mittagessen.

Irmi Heindl | 09453 - 99 62 00

MÄRZ 2023

01 MITTWOCHSWANDERUNG MI

10:00 Uhr Kirchplatz

Ignaz Eichinger | 09453 - 18 40

15 MITTWOCHSWANDERUNG MI

10:00 Uhr Kirchplatz

Ignaz Eichinger | 09453 - 18 40

19 KREUZWEGANDACHT SO

17:00 Uhr Pfarrkirche

Gabi Senn | 09453 - 57 39 101

30 DER KARMEITENORDEN, THEODOR DO RAUCH AUS ALTEGLOFSHEIM UND DIE HL. EDITH STEIN

19:45 Uhr Pfarrsaal

Vortrag über Pater Theodor Rauch OCD
und seine Verbindung zu Edith Stein.
Referent: Richard Heindl

Sonja Reisinger | 09453 - 94 44

NIKOLAUS BESUCHTE VIELE KINDER

Nach alter Tradition der Kolpingsfamilie besuchte der Nikolaus wieder viele Kinder.

Nikolaus und Krampus traten den Kindern auf vielfachem Wunsch aus dem Vorjahr im Freien gegenüber.

Christa Preischl hatte mit dem „Nikolausbüro“ die Planung und Organisation übernommen, Monika Wels desgleichen in Thalmassing.

77 Familien in Alteglofsheim und Umgebung wurden besucht. Eine starke Leistung für die wenigen Stunden, die im Wesentlichen an zwei Tagen zur Verfügung stehen. Mit dem Reinerlös aus den Spenden für diese Aktion von 1.800 Euro unterstützt die Kolpingsfamilie soziale und caritative Zwecke.



Foto: Gabi Senn

ADVENTSANDACHT DER KOLPINGSFAMILIE

Besinnlichkeit und Stille wurde den Besuchern der Adventsandacht geschenkt.

Gabi Senn hatte eine ansprechende Feier zusammengestellt und trug die Texte abwechselnd mit Präses Pfarrer Matthias Kienberger vor. Die musikalische Umrahmung kam von den Zitherspielerinnen Lisa Schuhmann und Elisabeth Urbanek und Albert Weingart an der Gitarre. Matthias Fäth ergänzte mit Sologesang.

Für die Vorweihnachtszeit erinnerte Gabi Senn an die Bedeutung des Advents – Erwarten der Ankunft

Christi und entließ die Andachtsbesucher mit dem Hinweis: Abwarten und Tee trinken. Dabei erhielt jeder am Kirchenausgang einen Teebeutel.



Pfarrer Kienberger und Gabi Senn beim Gebet.
Foto: Richard Heindl

ABSCHLUSS DES WANDERJAHRES

Mit einer adventlichen Andacht in der Eggflinger Kirche St. Margaretha, gestaltet von Lisa Schuhmann und Genoveva Eichinger, wurde das Wanderjahr 2022 abgeschlossen. Ignaz Eichinger hatte den Altarraum illuminiert. Teelichter an jedem Platz sorgten zudem für eine besinnliche Stimmung.

Im historischen Eichinger-Stadel wurden anschließend neben Glühwein oder Tee Knacker- und Weißwurstsemmeln serviert. Sepp Meilinger erinnerte an die 23 Wanderungen. 393 Wanderer hatten daran teilgenommen. Ignaz Eichinger führt die Wandergruppe mit viel Engagement. Höhepunkte des Wanderjahres waren die Ziele Haibach, München, die Schwarzachklamm und die Hanslhütte bei Elisabethszell. Es wurde auch Karl Folger gedacht, der im Laufe des Jahres verstorben ist. Solange es seine Gesundheit zuließ, war er ein treuer Mitwanderer.



Vorne von links Dana Moleda, Christl Karrenbauer, Lisa Schuhmann, Ignaz Eichinger (stehend), Hildegard und Walter Hollmayer Foto: Sepp Meilinger

FAMILIENNACHRICHTEN

GEBURTSTAGE

Die Kolpingsfamilie gratuliert herzlich zum Geburtstag:

- 70 Roswitha Berghofer
- 75 Monika Rupprecht
- 85 Georg Kellner
Marianne Homeier
Josef Rohrmeier

TODESFÄLLE

*O Herr,
gib ihr die
ewige Ruhe!*



Ursula Heiß
+ 24. Oktober 2022

Kolping-Zitat:

**„MIT DEM BETEN,
UND MAG ES AUCH NOCH SO
MANGELHAFT GEWESEN SEIN,
HABE ICH NOCH IMMER MEHR
AUSGERICHTET ALS MIT
ALLEM IRDISCHEN SORGEN
UND ABMÜHEN!“**

EINLADUNG ZUR MITGLIEDER- VERSAMMLUNG

Satzungsgemäße Einladung an die Mitglieder. Anträge bitte bis 15.01.2023 an die Vorsitzende einreichen.

Die Mitgliederversammlung ist notwendig geworden, da der Bundesvorstand für 2023 eine veränderte Struktur des Verbandsbeitrages beschlossen hat. Die Kolpingsfamilie kann darüberhinaus den Ortsbeitrag festlegen.

Mit der neuen Beitragsstruktur werden auch Änderungen in der Satzung notwendig und generell eine engere Anlehnung an die Mustersatzung des Kolpingwerkes.

Der Entwurf der neuen Satzung liegt dieser Einladung bei.

**Außerordentliche
Mitgliederversammlung
der Kolpingsfamilie
Alteglofsheim
am 25. Januar 2023,
19:00 Uhr im Pfarrsaal**

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung durch die Vorsitzende
- 2) Feststellung ordnungsgemäße Ladung
- 3) Neue Beitragsstruktur des Kolpingwerkes Deutschland
- 4) Satzungsänderungen
- 5) Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- 6) Schlusswort der Vorsitzenden

ALTPAPIER UND -KLEIDER SIND WERTVOLLE ROHSTOFFE

Die Lage auf dem Markt für Altpapier und Alttextilien hatte sich bis zur Herbstsammlung positiv entwickelt. Zuvor waren die Absatzmärkte wegen Corona-Beschränkungen zu einem großen Teil blockiert. Die Preise für Altkleider und Altpapier sind in den vergangenen Monaten gestiegen. Die Nachfrage nach Second-Hand-Bekleidung ist überall stark. Man spürt, dass viel für die Ukraine gespendet wurde. Beim Altpapier wirkt sich die Situation aus, dass mehr Zeitungen digital gelesen werden. Da die Industrie viele Kartons für den Versandhandel herstellt, ist die Nachfrage nach Altpapier sehr groß.

Die halbjährliche Sammlung der Kolpingsfamilie unter der Leitung von Ferdinand Löffbering leistet auf mehrfache Weise einen wertvollen Dienst; für den Rohstoffmarkt und die finanziellen Mittel der Kolpingsfamilie. Viele Spende an soziale und karitative Projekte werden daraus finanziert.

Die Erträge stehen ungeschmälert zur Verfügung, weil die Sammelfahrzeuge trotz gestiegener Energiekosten für die Kolpingsfamilie kostenlos unterwegs sind. Einige Fahrer arbeiten bereits seit Jahrzehnten, andere seit vielen Jahren für diese gute Sache. Ebenso zuverlässig steht jeweils ein großes Helferteam für die reibungslose Abwicklung der Sammlungen zur Verfügung.



Das Helferteam steht zum Einsatz bereit.



Gute Sammelergebnisse für Altpapier und Altkleider.
Fotos: Irmi Heindl

UMWELTSCHUTZ UND SCHNELLE INFO!

Möchtet ihr einen kleinen Beitrag zum Sparen von Papier leisten? Dann gebt uns bitte eine E-Mail-Adresse, an die wir künftig KOLPING daheim digital zustellen dürfen. Zusätzlich versenden wir auf diesem Weg kurzfristige, schnelle Infos.

Die Adresse bitte senden an:
post@kolping-alteglöfsheim.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Kolpingsfamilie Alteglöfsheim
Einsteinstraße 5 | 93087 Alteglöfsheim

Redaktion:
Irmi Heindl (Vorsitzende) | Tel. 09453 / 996200
Julia Heindl | redaktion@kolping-alteglöfsheim.de